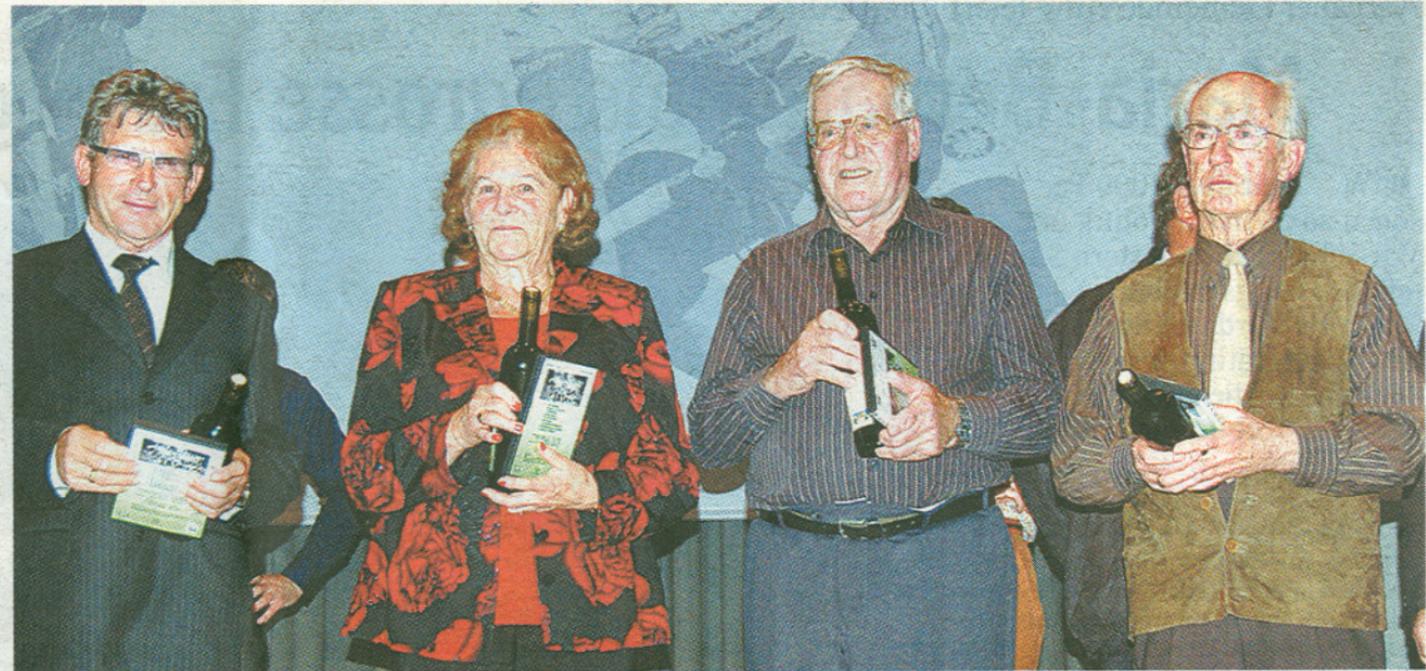




Gemeindeammann Walter Anderhub (rechts) übergibt Vereinspräsident Mike Maxton das Bargeschenk der Gemeinde.



Ex-Profi Willy Spuhler, Josy Weiss, Silvan Erne und Otto Vögele werden als älteste noch lebende Ehrenmitglieder geehrt.

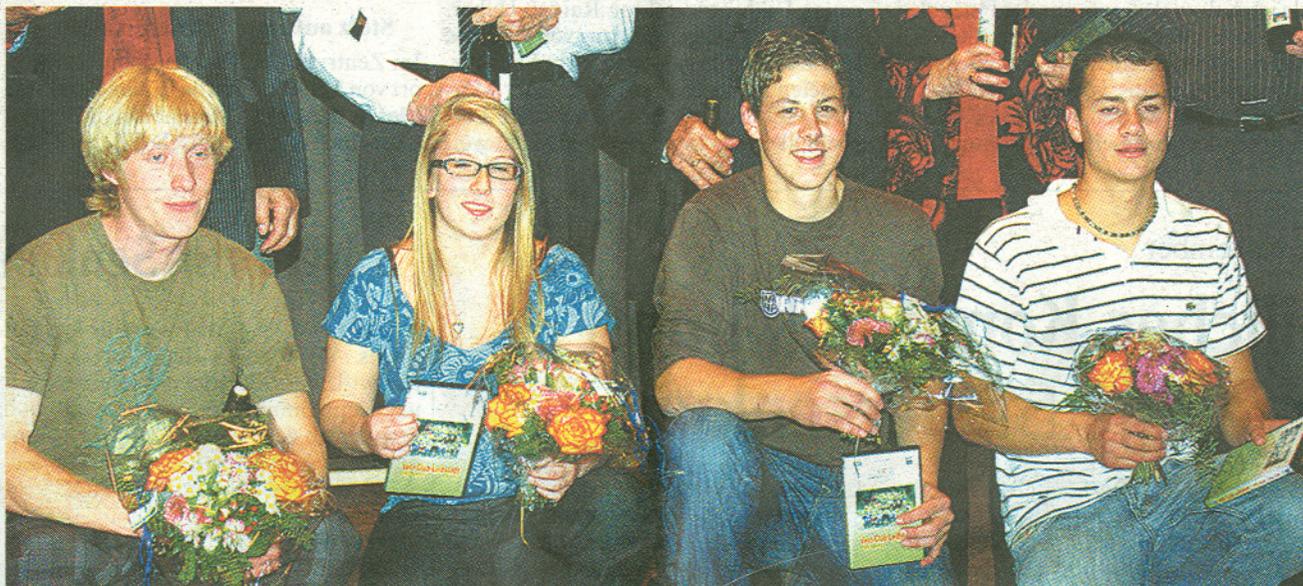
Mit viel Zuversicht ins nächste Jahrhundert

LEIBSTADT (wi) – Mit einem gelungenen Galaabend hat der Velo-Club in der Mehrzweckhalle sein 100-Jahr-Jubiläum begangen. Ein buntes und abwechslungsreiches Programm liess nicht nur die Vergangenheit aufleben, sondern war auch der Startschuss ins nächste Jahrhundert.

220 Vereinsmitglieder und Gäste waren zum Jubiläumsabend erschienen. Dieser bot nicht nur viel Unterhaltung und Spass. Vielmehr gab es, wie es an einem Geburtstag üblich ist, viele Geschenke. In Form von Versen beispielsweise beschenkte der durch den Abend führende *Leo Erne* den am 29. März 1908 gegründeten Verein.

Rosige Zukunft

Die Volleyball-Riege sorgte für den reibungslosen Service. «Dies ist auch ein tolles Geschenk. So können wir Vereinsmitglieder uns zurücklehnen und den Abend geniessen», freute sich Vereinspräsident *Mike Maxton* über den Einsatz der Volleyballerinnen zu Recht. Wie er verriet, wurde das Jubiläum seit vier Jahren geplant: «Uns war allen klar, dass wir ein Fest für uns und nicht für alle andern machen wollten. Sonst hätte es nur für alle Vereinsmitglieder wieder viel Arbeit gebracht.» Mit dem gebotenen Programm wurde diese Vorgabe zweifellos erfüllt. Ein grosses Geschenk hatte sich der Verein allerdings bereits vor etwa 15 Jahren gemacht. «Damals wurde befürchtet, dass wir nicht 100 Jahre alt werden. Der Verein war überaltert, sportliche Aktivitäten waren Mangelware. Eine Gruppe noch Aktiver setzte sich zusammen und stellte die Weichen für die Zukunft», berichtete *Mike Maxton*. Der Verein scheint



Sie schreiben heute Radsportgeschichte: *Sam Zbinden, Larissa Sutter, Martin Frei und Robin Hagen*, die alle an der Downhill- und Four-Cross-Schweizermeisterschaft vor Wochenfrist Medaillen gewonnen haben.

die richtigen Weichen gestellt zu haben: Als Velo-Club «Wanderlust» gegründet, ist der Velo-Club Leibstadt heute ein modernes Gebilde. In den letzten Jahren haben sich seine Vereinsmitglieder vor allem den schnellen Bike-Disziplinen Downhill, Dual-Slalom und Four-Cross verschrieben. Dieser Weg soll weiter beschritten werden.

Geldbetrag von der Gemeinde

Dies wusste Gemeindeammann *Walter Anderhub* zu würdigen. Er war auch nicht mit leeren Händen zur Jubiläumsfeier erschienen. In seiner Grussadresse dankte er dem Verein dafür, dass er viel zur Lebensqualität von Leibstadt beiträgt. Dann konnte er die frohe Kunde überbringen, dass der Umzonungsantrag für das Gebiet, in dem eine permanente Four-Cross-Piste geplant ist, beim Re-

gierungsrat des Kantons Aargau deponiert und dass aus Aarau Zustimmung signalisiert worden ist. «Damit ist eine wichtige, aber noch nicht die letzte Hürde für dieses Zukunftsprojekt genommen», freute sich der Gemeindeammann. Von der Gemeinde gab es auch noch ein Bar-Geschenk. Es kommt nicht von ungefähr, dass der Gemeindeammann dem Velo-Club wohlgesinnt ist. Er stand dem Verein zwischen 1995 und 2000 als Präsident vor und war damit einer der 25 Männer, die den Velo-Club im ersten Jahrhundert seines Bestehens geleitet und dafür gesorgt haben, dass das Vereinsschifflein bei den vielen Auf und Abs von 100 Jahren nie unterging.

Frauen und Ehrenmitglieder

Der Blick auf die Präsidentenliste zeigt, dass der Velo-Club in den ersten 100 Jah-

ren zumindest an der Vereinsspitze eine klare Männerdomäne war. Heute ist es ein bisschen anders. Das weibliche Geschlecht ist vermehrt, wenn auch noch nicht ganz, an der Spitze mit dabei. In den 80er Jahren war der Velo-Club Leibstadt einer der ersten Schweizer Radsport-Vereine, welche den Frauenradsport auf der Strasse konsequent förderten. Im fünfköpfigen Vorstand sitzt mit *Doris Anderhub* eine Frau. *Larissa Sutter* holte sich wie ihre drei männlichen Vereinskameraden *Sam Zbinden, Robin Hagen* und *Martin Frei* am vorletzten Wochenende in Zermatt an den Downhill- und Four-Cross-Schweizermeisterschaften Medaillen. Und *Josy Weiss*, die ehemalige Kassierin, war eines der neun Ehrenmitglieder, die als Dank für ihren zum Teil jahrelangen Einsatz um den Verein eine Flasche Wein mit Spezialetikette und

eine DVD mit dem Jubiläumsfilm entgegennehmen durften.

Brücke zwischen gestern und heute

Der Jubiläumsfilm wurde am Jubiläumsabend übrigens erstmals einem grösseren Publikum gezeigt. Er zeichnet sich dadurch aus, dass er mit modernsten Mitteln die Brücke zwischen gestern und heute zu schlagen vermag. Auch bei der Sportlerehrung wurde die Brücke zwischen vergangenen und gegenwärtigen Zeiten elegant geschlagen. Die Bike-Medaillengewinner erhielten für ihre gerade errungenen Leistungen Blumensträusse. Die fünf ehemaligen Welt- und Schweizermeister auf Strasse, Bahn und Quer, *Urs Welte* (Junioren 1964), *Hansruedi Spannagel* (Steher 1969), *Kurt Rub* (Strasse Profi 1970), *Meinrad Vögele* (Steher 1980), *Beat Schumacher* (Junioren-Weltmeister Strasse 1981 und Quer 1982) erhielten ebenso wie Sam Zbinden, der bisher einzige Schweizermeister des VC Leibstadt im Downhill, den Jubiläumsfilm. Sie können damit ihre Erfolge in aller Ruhe nochmals Revue passieren lassen und sich daran erinnern.

Viel Schwung fürs zweite Jahrhundert

Der Velo-Club Leibstadt geht mit viel Energie und mit guten Strukturen ins zweite Jahrhundert. Der Jubiläumsabend war nicht nur ein Rückblick auf die ersten 100 Jahre des Bestehens, sondern auch der Aufbruch ins nächste Jahrhundert. Es gelang gut, die Brücke zwischen gestern und heute zu schlagen. Der Jubiläumsabend war auch der Start ins nächste Jahrhundert, in ein Jahrhundert, wo sich der Verein weiter als aktiver Sportförderer, der auch viel zum dörflichen Leben von Leibstadt beiträgt, behaupten will. Mit dem Projekt «Bike-Parcours» hat er sich sozusagen bereits für die Jahrhundertwende eine grosse Sache vorgenommen. Die Realisierung dieses Projektes scheint nicht nur durch die Zusage des Gemeindevorstandes, dass es mit der Umzonung klappen wird, möglich zu sein. Vielmehr überbrachten die Vertreter der andern Dorfvereine auch symbolisch einen grossen Nagel, damit das Ganze auch gelingen möge. Da es zum Bauen bekanntlich auch Geld braucht, verzichtete *Bruno Gross* als Gewinner des Schätzwettbewerbes grosszügig auf das neue Mountainbike und überliess dieses und einen allfälligen Erlös aus dem Verkauf dem Verein. Seinem Göttingen, der den ganzen Abend auf das Bike geschickt hatte, bleibt da nur eins: Beim Velo-Club Leibstadt mitmachen und so allenfalls nicht nur vom gespendeten Bike, sondern von den guten Strukturen profitieren. Diese vorhandenen Strukturen lassen den Velo-Club Leibstadt das zweite Jahrhundert schwungvoll angehen. Dass der Jubilar trotz hohen Alters weder zitterig noch abgebaut ist, sondern für die Zukunft vielmehr Kraft, Ausdauer und Energie hat, bewies der gelungene Jubiläumsabend.



Welt- und Schweizermeister des VC Leibstadt auf einen Blick: Sam Zbinden (Downhill 2000 und 2002), Hansruedi Spannagel (Steher 1969), Beat Schumacher (Doppelweltmeister Junioren 1981 und 1982), Urs Welte (Junioren 1964), Kurt Rub (Profi 1970) und Meinrad Vögele (Steher 1980).